

Projekt „Dinge und ihre Wertigkeiten“

(Herbst/Winter 2017)



Bewusst oder unbewusst setzen wir uns mit den alltäglichen oder auch besonderen Dingen auseinander. Dinge umgeben uns, doch immer wieder gibt es auch Dinge, die wir noch nicht besitzen, aber haben wollen. Auch die Kinder tauschen sich darüber aus. Ihre Wünsche sind groß.

In unserem Projekt wurde sich genauer mit dem Vergleich des Geldwertes und der individuellen Wertigkeit der Dinge - bezogen auf unser eigenes Leben - auseinandergesetzt. Gemeinsam mit den Kindern machten wir uns auf den Weg, um den DINGEN auf den Grund zu gehen.

Im Supermarkt haben die Kinder z.B. etwas für sich eingekauft. Es wurde sich darüber ausgetauscht, warum man für manche Dinge mehr und für andere Dinge weniger Geld bezahlen muss. Ebenso unterhielten sich die Kinder darüber, wie lange sie für ein bestimmtes Spielzeug wohl sparen müssen und sie setzten sich mit der Unterschiedlichkeit von Münzen und Papiergeld auseinander.

Gerade weil dieses Thema die Lebenswelt der Kinder berührt und von großer gesellschaftlicher Bedeutung ist, da es Dinge wie Geld, Macht, Prestige, Verantwortung und Menschlichkeit mit einschließt, war es uns wichtig, etwas genauer hinzuhören, hinzusehen, Dinge zu hinterfragen und zu handeln.

Die Kinder setzten sich mit ihrer Umwelt auseinander:

- * Was ist wichtig für uns und auf welche Dinge können wir verzichten?
- * Was brauchen wir zum Leben und was ist nötig, um dies zu bekommen?
- * Lassen sich alle Dinge kaufen und wo kommt Geld eigentlich her?
- * Was ist Geld, wie sieht es aus und was wäre, wenn es keines gäbe?
- * Wer bestimmt wer viel oder wer wenig Geld hat und macht Geld glücklich?
- * Sind alle Dinge für jeden gleich wichtig, was macht den Wert einer Sache aus?
- * Würdest Du Dir lieber eine Zahnbürste oder ein Fahrrad kaufen?

In verschiedenen Angeboten und Gesprächsrunden konnten die Kinder auf spielerische Weise ihre Kompetenzen z.B. in den Bereichen Mathematik, Sachkunde oder Feinmotorik erweitern.

Es war für uns alle ein interessantes Projekt. Besonders spannend war es:

- * die Dinge aus einer anderen Sichtweise zu betrachten,
- * Dinge zu entdecken, die man selbst zuvor nicht gesehen bzw. wahrgenommen hat und
- * seine Prioritäten zu überdenken, was im Leben für jeden Einzelnen wirklich wichtig ist.

Wir gehen einkaufen!



Auf geht's...



Wir bezahlen an der...



Wieviel Geld ist das?
Wird es wohl reichen?

Wir suchen Lebensmittel aus. Jeder darf 2 Dinge wählen. Wieviel haben wir insgesamt?



Nach langer Suche...
alle haben etwas gefunden, was sie kaufen wollen.



So viel Spielzeug - was sollen wir da nur nehmen?!
Die Entscheidung fällt schwer...
Wieviel Geld hast du dabei?

Hier wird bezahlt.

